

Name:

ABSCHLUSSPRÜFUNG WINTER 2020/21

Ausbildungsberuf: **Steuerfachangestellte/r**

Prüfungsort:

Termin: Donnerstag, 5. November 2020

Prüfungsfach: Rechnungswesen

Bearbeitungszeit: 120 Minuten

Bitte **deutlich schreiben** und Füllhalter, Kugelschreiber oder Filzstift benutzen.

Bitte nicht den Korrekturrand beschriften!

Gesamtpunktzahl:	100,0	Erzielte Punkte:
Teil I: Laufende Buchführung	28,5	
Teil II: Jahresabschluss	51,0	
Teil III: Einnahmen-Überschuss-Rechnung	20,5	
Note:		
Unterschrift Erstkorrektor:	Unterschrift Zweitkorrektor:	

Teil I: Laufende Buchführung (28,5 Punkte)

Bernd Dietz e. K. betreibt seit 2012 einen Groß- und Einzelhandel für Haushaltsgeräte in Duisburg. Seinen Gewinn ermittelt Bernd Dietz nach § 238 Abs. 1 HGB und § 4 Abs. 1 i. V. mit § 5 Abs. 1 EStG. Das Wirtschaftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

Bernd Dietz versteuert seine Umsätze nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes, ist uneingeschränkt zum Vorsteuerabzug berechtigt und erstellt monatliche Umsatzsteuer-Voranmeldungen.

Alle Rechnungen sind als ordnungsgemäß im Sinne der §§ 14 und 14a UStG anzusehen.

Alle Unternehmer verwenden ihre jeweils gültige nationale USt-IdNr.

Nachfolgende Sachverhalte sind für Bernd Dietz entsprechend der jeweiligen Aufgabenstellung(en) zu lösen.

Sachverhalt 1 (12,5 Punkte)

Bernd Dietz erwarb am 09.08.2019 (Kaufvertrag) von dem niederländischen Großhändler Wim Vermeulen aus Appeldoorn zehn Kühlschränke der Marke „Gorenje 2000“ zum Listenpreis von jeweils 119,99 €. Er erhielt einen Rabatt von 5 %.

Außerdem wurde eine Anzahlung von 500,00 € bis zum 19.08.2019 vereinbart.

1. Am 19.08.2019 überwies Bernd Dietz die geforderte Anzahlung von seinem betrieblichen Bankkonto.

Aufgaben:

- a) Buchen Sie die Zahlung vom 19.08.2019.
- b) Geben Sie die Gewinnauswirkung (gewinnneutral, gewinnerhöhend, gewinnmindernd) sowie den entsprechenden Betrag in Euro an, der sich aus Ihrer Buchung ergibt.

Lösungen:

zu 1 a)

zu 1 b)

2. Die Kühlschränke wurden vereinbarungsgemäß am 25.09.2019 mit dazugehöriger Schlussrechnung vom gleichen Tage ausgeliefert. Auszug aus der Schlussrechnung:

10 Kühlschränke „Gorenje 2000“	je 119,99 €	1.199,90 €
<u>abzüglich 5 % Rabatt</u>		<u>./ 60,00 €</u>
Rechnungsbetrag		1.139,90 €
<u>abzüglich erhaltene Anzahlung</u>		<u>./ 500,00 €</u>
zu zahlender Betrag		639,90 €

Bei Zahlung innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungserhalt werden 2 % Skonto vom Rechnungsbetrag gewährt.

Aufgaben:

- a) Buchen Sie die Schlussrechnung vom 25.09.2019.
- b) Geben Sie die Gewinnauswirkung (gewinnneutral, gewinnerhöhend, gewinnmindernd) sowie den entsprechenden Betrag in Euro an, der sich aus Ihrer Buchung ergibt.

Lösungen:**zu 2 a)****zu 2 b)**

3. Am 04.10.2019 überwies Bernd Dietz den offenen Betrag mit Skontoabzug vom betrieblichen Bankkonto.

Aufgaben:

- a) Nehmen Sie die erforderliche Buchung für den Rechnungsausgleich vor.
- b) Geben Sie die Gewinnauswirkung (gewinnneutral, gewinnerhöhend, gewinnmindernd) sowie den entsprechenden Betrag in Euro an, der sich aus Ihrer Buchung ergibt.

Lösungen:**zu 3 a)****zu 3 b)**

Sachverhalt 2 (4,0 Punkte)

Mit der Anlieferung der Kühlschränke wurde der Duisburger Transportunternehmer Karl Rapid beauftragt. Bernd Dietz erhielt am 30.09.2019 die Abrechnung über die Transportkosten. Es wurden 240,00 € zzgl. 19 % USt in Rechnung gestellt.

Die Rechnung enthielt den Vermerk:

„Bei Zahlung innerhalb von 10 Tagen gewähren wir 2 % Skonto“.

Der Betrag wurde noch am gleichen Tage mit Skontoabzug von seinem betrieblichen Bankkonto überwiesen.

Aufgaben:

- a) Nehmen Sie die erforderliche Buchung vor.
- b) Geben Sie die Gewinnauswirkung (gewinnneutral, gewinnerhöhend, gewinnmindernd) sowie den entsprechenden Betrag in Euro an, der sich aus Ihrer Buchung ergibt.

Lösungen:

zu a)

zu b)

Sachverhalt 3 (3,0 Punkte)

Der Kunde Ralf Meier aus Duisburg (Privatperson) erwarb am 16.10.2019 einen Kühlschrank von Bernd Dietz zum Listenverkaufspreis von 180,00 € zzgl. 19 % USt.

Die am gleichen Tag übergebene Rechnung enthielt außer einem Eigentumsvorbehalt ein Zahlungsziel von 30 Tagen.

Gebucht wurde:

Forderungen aLuL 214,20 € an Umsatzerlöse 214,20 €

Aufgaben:

- a) Nehmen Sie die ggf. erforderliche Korrekturbuchung für den Verkauf des Kühlschranks vor. Die Bezahlung ist noch nicht erfolgt.
- b) Geben Sie die Gewinnauswirkung (gewinnneutral, gewinnmindernd, gewinnerhöhend) Ihrer Buchung sowie den entsprechenden Betrag in Euro an, der sich aus Ihrer Buchung ergibt.

Lösungen:

zu a)

zu b)

Sachverhalt 4 (3,5 Punkte)

Einen weiteren Kühlschrank veräußerte Bernd Dietz im Rahmen eines Sonderangebots an eine holländische Familie aus Utrecht (Niederlande).

Die Familie erwarb den Kühlschrank am 30.10.2019 im Geschäft des Bernd Dietz in Duisburg und nahm ihn mit in die Niederlande.

Die Rechnung über 170,00 € (Gesamtbetrag) wurde sofort bar und ohne Abzug bezahlt.

Gebucht wurde:

Kasse 170,00 € an Umsatzerlöse aus i. g. Lieferungen 170,00 €

Aufgaben:

- a) Nehmen Sie die ggf. erforderliche Korrekturbuchung vor.
- b) Geben Sie die Gewinnauswirkung (gewinnneutral, gewinnmindernd, gewinnerhöhend) Ihrer Buchung sowie den entsprechenden Betrag in Euro an, der sich aus Ihrer Buchung ergibt.

Lösungen:

zu a)

zu b)

Sachverhalt 5

(5,5 Punkte)

Weitere acht Kühlschränke wurden am 18.10.2019 an den belgischen Unternehmer Jos Verstaten für dessen Unternehmen verkauft.

Dem belgischen Abnehmer wurden 180,00 € je Kühlschrank berechnet.

Die Rechnung wurde mit einem Skontoabzug von 2 % Skonto beglichen. Bernd Dietz erhielt am 22.10.2019 den entsprechenden Betrag auf seinem betrieblichen Bankkonto gutgeschrieben.

Aufgaben:

- a) Buchen Sie die Ausgangsrechnung und den Rechnungsausgleich.
- b) Geben Sie jeweils die Gewinnauswirkung (gewinnneutral, gewinnerhöhend, gewinnmindernd) sowie den entsprechenden Betrag in Euro an, der sich aus Ihren Buchungen ergibt.

Lösungen:**zu a)****Ausgangsrechnung:****Rechnungsausgleich:****zu b)**

Teil II: Jahresabschluss**(51,0 Punkte)****Allgemeine Angaben**

Manuel Tischler betreibt seit 2009 in Düsseldorf einen Großhandel mit Möbeln aller Art.

Seinen Gewinn ermittelt Manuel Tischler nach § 238 Abs. 1 HGB und § 4 Abs. 1 i. V. mit § 5 Abs. 1 EStG. Das Wirtschaftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

Der Jahresabschluss wird nach handelsrechtlichen Vorschriften erstellt.

Die steuerliche Gewinnermittlung erfolgt durch außerbilanzielle Korrekturen auf die handelsrechtlichen Wertansätze.

Sowohl handels- als auch steuerrechtlich soll ein möglichst **niedriger** Gewinn ausgewiesen werden. Die Voraussetzungen des § 7g EStG sind erfüllt. Es wird kein Sammelposten gebildet.

Manuel Tischler versteuert seine Umsätze nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes ausschließlich mit 19 %, ist uneingeschränkt zum Vorsteuerabzug berechtigt und erstellt monatliche Umsatzsteuer-Voranmeldungen.

Alle Rechnungen sind als ordnungsgemäß im Sinne des §§ 14 und 14a UStG anzusehen.

Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten für das Wirtschaftsjahr 2019 sind die folgenden drei Sachverhalte zu beurteilen:

Sachverhalt 1: (20,0 Punkte)

Im Verkaufsprogramm des Manuel Tischler befinden sich u. a. auch Fernsehsessel, Schlafsofas und Wohnzimmerschränke.

Bei der Inventuraufnahme im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten für das Wirtschaftsjahr 2019 wurden diese Möbelstücke bisher nur mengenmäßig erfasst.

Die Verkaufspreise und die üblichen Handelsspannen sind bekannt. Es wäre ein unzumutbarer Aufwand, die jeweiligen Einstandspreise zu ermitteln.

Bisher sind noch keine Buchungen im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten 2019 erfolgt.

Fernsehsessel

Listenverkaufspreis pro Stück (netto):	800,00 €
Handelsspanne:	37,5 %
Wiederbeschaffungskosten / Teilwert pro Stück zum 31.12.2019 bzw. zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung	450,00 €
Zeitpunkt der Inventur:	31.12.2019
Menge zum Zeitpunkt der Inventur:	20 Stück

Aufgaben:

1. Ermitteln Sie den Bezugspreis / Einstandspreis für einen Fernsehsessel.
2. Ermitteln Sie den handelsrechtlichen Wertansatz der 20 Fernsehsessel zum 31.12.2019.
3. Begründen Sie Ihre Entscheidung und nennen Sie die gesetzliche Grundlage aus dem HGB.

Lösungen:

zu 1.

zu 2.

zu 3.

Schlafsofa

Listenverkaufspreis pro Stück (netto):	1.800,00 €
Handelsspanne:	33 $\frac{1}{3}$ %
Wiederbeschaffungskosten / Teilwert pro Stück zum 31.12.2019 bzw. zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung	1.500,00 €
Zeitpunkt der Inventur:	31.12.2019
Menge zum Zeitpunkt der Inventur:	15 Stück

Aufgaben:

1. Ermitteln Sie den Bezugspreis / Einstandspreis für ein Schlafsofa.
2. Ermitteln Sie den handelsrechtlichen Wertansatz der 15 Schlafsofas zum 31.12.2019.
3. Begründen Sie Ihre Entscheidung und nennen Sie die gesetzliche Grundlage aus dem HGB.

Lösungen:

zu 1.

zu 2.

zu 3.

Wohnzimmerschrank

Listenverkaufspreis pro Stück (netto):	3.000,00 €
Handelsspanne:	40 %
Wiederbeschaffungskosten / Teilwert pro Stück zum 31.12.2019 bzw. zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung	1.800,00 €
Zeitpunkt der Inventur:	29.02.2020
Menge zum Zeitpunkt der Inventur:	10 Stück
Verkäufe in der Zeit vom 01.01. – 29.02.2020 zu Verkaufspreisen (netto)	20.600,00 €
Einkäufe in der Zeit vom 01.01. – 29.02.2020 zu Einkaufspreisen (netto)	15.600,00 €

Aufgaben:

1. a) War die Inventur der Wohnzimmerschränke am 29.02.2020 in zeitlicher Hinsicht noch zulässig? Begründen Sie Ihre Entscheidung und nennen Sie die gesetzliche Grundlage aus dem HGB.
- b) Ermitteln Sie den Bezugspreis / Einstandspreis für einen Wohnzimmerschrank.
- c) Ermitteln Sie in einer übersichtlichen Darstellung den handelsrechtlichen Wertansatz der Wohnzimmerschränke zum 31.12.2019.

Lösungen:**zu 1 a)****zu 1 b)****zu 1 c)**

2. a) Ermitteln Sie in einer übersichtlichen Darstellung die Höhe der gesamten Warenbestandsveränderung für die Fernsehsessel, die Schlafsofas und die Wohnzimmer-schränke.
Der Warenanfangsbestand dieser Möbelstücke beträgt insgesamt 39.600,00 €.
- b) Buchen Sie die von Ihnen unter a) ermittelte Warenbestandsveränderung.
- c) Nennen Sie die Höhe (Euro-Angabe) der Gewinnauswirkung (gewinnerhöhend, gewinnmindernd oder gewinnneutral), die sich aus Ihrer Buchung zu b) ergibt.

Lösungen:**zu 2. a)****zu 2. b)****zu 2. c)**

Sachverhalt 2: (12,5 Punkte)

Am 18.09.2019 erwarb Manuel Tischler für sein Büro einen neuen Schreibtisch für 1.309,00 € (inkl. 19 % gesondert ausgewiesener Umsatzsteuer) auf Ziel.

Die Anschaffung wurde bereits ordnungsgemäß gebucht.

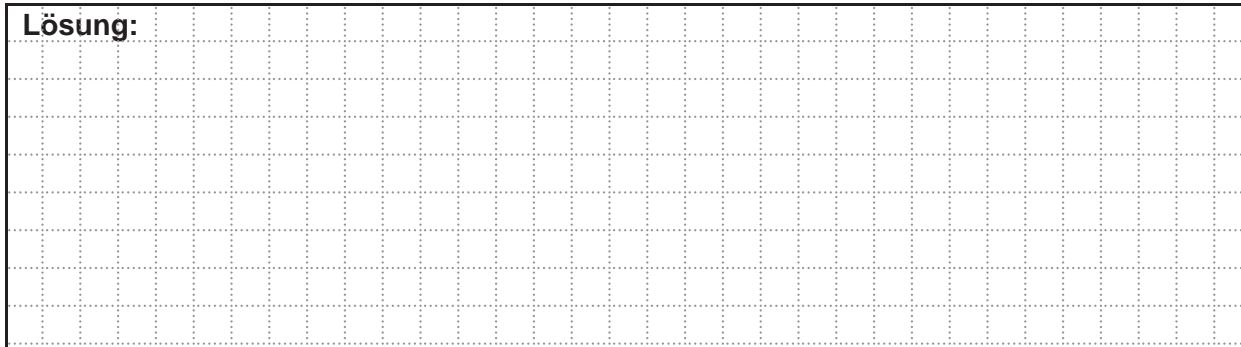
Am 02.10.2019 bezahlte Manuel Tischler die Rechnung unter Abzug von 2 % Skonto durch Überweisung vom betrieblichen Bankkonto.

Zum 31.12.2016 hatte Manuel Tischler für die Anschaffung eines Schreibtisches zulässigerweise einen Investitionsabzugsbetrag in Höhe von 440,00 € in Anspruch genommen.

Aufgaben:

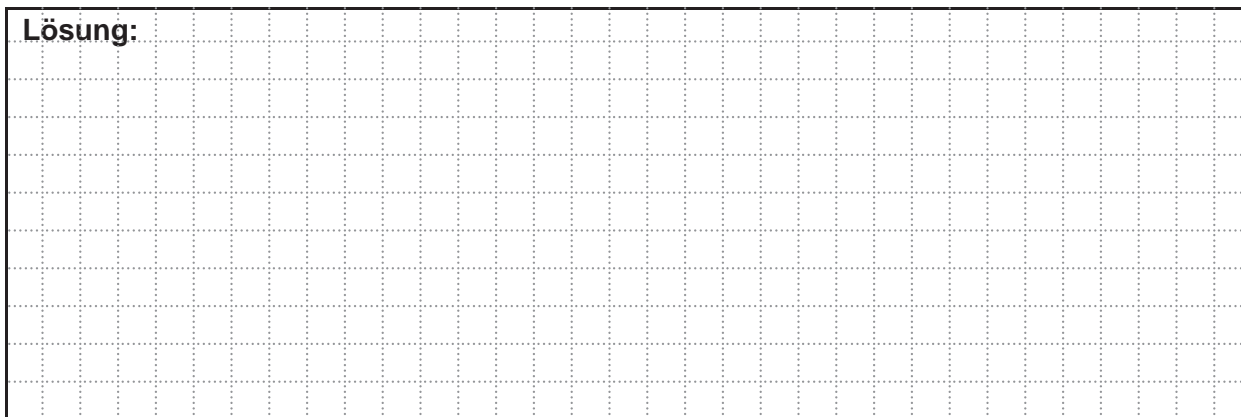
a) Buchen Sie die Überweisung vom 02.10.2019.

Lösung:



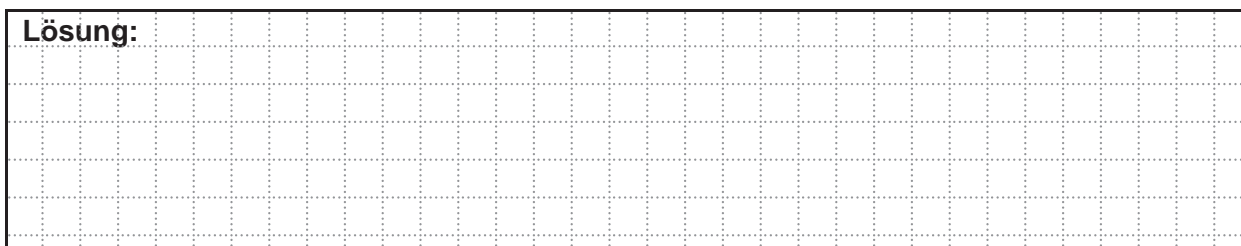
b) Ermitteln Sie in einer übersichtlichen Darstellung den Bilanzansatz des Schreibtisches in der Handelsbilanz zum 31.12.2019. Die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer beträgt 13 Jahre. Die Abschreibung erfolgt linear; der Abschreibungsbetrag kann ggf. auf volle Euro aufgerundet werden.

Lösung:



c) Nehmen Sie die erforderliche handelsrechtliche Buchung zum 31.12.2019 vor.

Lösung:



- d) Ermitteln und begründen Sie in einer übersichtlichen Darstellung den Bilanzansatz des Schreibtischs in der Steuerbilanz zum 31.12.2019.

Lösung:



- e) Nehmen Sie eventuelle außerbilanzielle Korrekturen für das Wirtschaftsjahr 2019 vor.

Lösung:



Teil 2 (9,0 Punkte)

Manuel Tischler hat zum 31.12.2019 einen Forderungsbestand in Höhe von insgesamt 85.160,00 €.

In diesem Betrag sind enthalten:

- die Forderung gegenüber dem Kunden Kai Panzer (s. Teil 1)
- eine Forderung gegenüber der Stadt Düsseldorf in Höhe von 23.800,00 € (inkl. 19 % USt)
- eine Forderung aus einer innergemeinschaftlichen Lieferung in Höhe von 9.000,00 €

Das allgemeine Forderungsausfallrisiko beträgt 2 %.

Zum 31.12.2018 hat Manuel Tischler eine pauschale Wertberichtigung in Höhe von 900,00 € gebildet.

Aufgabe:

Ermitteln Sie in einer übersichtlichen Darstellung die Pauschalwertberichtigung für 2019 und bilden Sie den erforderlichen Buchungssatz.

Lösung:**Ermittlung der Pauschalwertberichtigung 2019:****Buchungssatz**

Teil III: Einnahmen-Überschuss-Rechnung (20,5 Punkte)

Elfi Kommer ist seit 2018 nebenberuflich als Hundetrainerin selbstständig tätig und erzielt aus dieser Tätigkeit Einkünfte aus Gewerbebetrieb.

Ihren Gewinn ermittelt sie zulässigerweise nach § 4 Abs. 3 EStG.
Sie ist Kleinunternehmerin nach § 19 UStG.

Die bisher aufgezeichneten Betriebseinnahmen 2019 betragen 10.560,00 €, die Betriebsausgaben 2.146,00 €.

Die folgenden Sachverhalte 1 bis 7 sind dabei bisher noch nicht berücksichtigt.
Weitere Anlagegüter hat Elfi Kommer in 2019 nicht angeschafft.

Aufgabe:

Ermitteln Sie für Elfi Kommer den endgültigen Gewinn bzw. Verlust 2019 aus ihrer gewerblichen Tätigkeit.

Bearbeitungshinweise:

- Es soll der **niedrigstmögliche Gewinn** für das Kalenderjahr 2019 ermittelt werden.
- Die jeweilige Lösung ist zu begründen.
- Soweit gefordert, nennen Sie die genaue gesetzliche Grundlage.
- Runden Sie die Beträge für AfA auf volle Euro auf.
- Verwenden Sie für Ihre Lösung die **beigefügte Anlage**.

Sachverhalt 1 (1,5 Punkte)

Elfi Kommer hat für ihre Tätigkeit eine Berufshaftpflichtversicherung abgeschlossen.
Die Versicherung zog am 30.12.2019 den Jahresbeitrag 2020, fällig am 01.01.2020, in Höhe von 348,00 € vom Bankkonto ein.

Sachverhalt 2 (2,0 Punkte)

Elfi Kommer erwarb am 15.11.2019 von einem befreundeten Landwirt eine kleine Rasenfläche, auf der sie in Zukunft ihre Welpenstunde abhalten möchte.
Den Kaufpreis in Höhe von 5.000,00 € für den Grund und Boden zahlte sie am 30.11.2019.

Sachverhalt 3 (4,0 Punkte)

Die Notarrechnung für die Beurkundung des Kaufvertrags der Rasenfläche erhielt Elfi Kommer am 18.12.2019. Den in Rechnung gestellten Betrag von 246,03 € inkl. USt bezahlte sie noch am selben Tag.

Sachverhalt 4 (3,0 Punkte)

Elfi Kommer kaufte am 19.11.2019 eine Hundehütte für den Rasenplatz von einem befreundeten Nachbarn. Der Nachbar (Rentner) brachte ihr die Hundehütte am 01.12.2019. Den vereinbarten Kaufpreis in Höhe von 3.200,00 € bezahlte sie am 02.01.2020. Die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer der Hundehütte beträgt zehn Jahre.

Sachverhalt 5 (3,0 Punkte)

Für ihre Welpenspielstunde kaufte Elfi Kommer am 01.12.2019 eine Hundewippe. Den Kaufpreis in Höhe von 999,00 € bezahlte sie bei Abholung bar. Die gewöhnliche Nutzungsdauer der Wippe beträgt sechs Jahre. Wie von Anfang an geplant, hat Elfi Kommer die Hundewippe bereits Mitte 2020 wieder veräußert.

Sachverhalt 6 (4,5 Punkte)

Um die Hunde beim Training filmen zu können, erwarb Elfi Kommer am 16.08.2019 gegen Barzahlung eine Kamera für 1.680,67 € zzgl. USt.

Die Kamera hat eine Nutzungsdauer von drei Jahren.

Im Jahr 2016 hatte sie für die Anschaffung der Kamera einen Investitionsabzugsbetrag in Höhe von 800,00 € gebildet.

Sachverhalt 7 (1,0 Punkte)

Am 28.12.2019 hielt Elfi Kommer mit dem Dackel „Wotan“ und seinem Frauchen ein Training „Hund an Silvester: kein Problem“ ab. Für dieses Training stellte sie noch am selben Tag eine Rechnung in Höhe von 180,00 € aus.

Der Rechnungsbetrag ging am 15.01.2020 auf ihrem Bankkonto ein.

Anlage zu Aufgabenteil III

	Begründung:	Betriebs- ausgaben (in Euro)	Betriebs- einnahmen (in Euro)
	vorläufig	2.146,00 €	10.560,00 €
1			
2	genaue gesetzliche Grundlage:		
3			
4			
	Übertrag:		

Name: _____

Punkte

	Übertrag:		
5	genaue gesetzliche Grundlage:		
6			
7			
	Summen:		